

Museumsförderung des Landes Niederösterreich

Förderkriterien für den Bereich Museen und Ausstellungen

Detailbereich: Inventarisierungsmaßnahmen

Förderung von:

- EDV-Anlagen mit Zubehör
- Software (IMDAS-Pro, durch das Gremium festgelegtes einheitliches Inventarisierungsprogramm), DIP.noemuseen
- Personalkosten
- Materialkosten (Fotos inkl. Archivierung, spezielles Schreibmaterial (Tusche, Pinsel, Acrylharzlack), Textiletiketten, etc.)
- Depoteinrichtung und Materialien für Aufbewahrung (z.B. säurefreies Verpackungsmaterial)

Bedingungen:

- Einreichung als Projekt (Inventarisierung des gesamten Bestands oder abgrenzbarer Teilbereiche der Sammlung innerhalb einer bestimmten Frist)
- Abgabe eines ausführlichen Arbeitsberichts (Anzahl der Objekte, Sammelschwerpunkte, Besonderheiten, Vollständigkeit und Lücken der gesammelten Themenbereiche)
- Abgabe einer vollständigen Kopie der aufgenommenen Daten (Export aus der Datenbank auf CD-Rom oder DVD) bei der Museumsmanagement Niederösterreich GmbH (Museumsdatenbank mit begrenztem Zugang für die Wissenschaft)
- Fachliche Begleitung der Inventarisierungsarbeiten durch entsprechende Fachwissenschaften

Keine Förderung von:

- Inventarisierung mittels Karteikarte
- Bestandsaufnahmen in Listenform
- Laufende Inventarisierungsarbeiten im Zuge des laufenden Museumsbetriebs

Die vollständigen Förderkriterien sowie Einreichformulare für eine Museumsförderung des Landes Niederösterreich sind im Internet unter www.noemuseen.at/museumsfoerderungen abrufbar oder werden auf Anfrage (Tel.: 02742 90666 6116) per Post zugesendet.
MUSEUMSMANAGEMENT NIEDERÖSTERREICH, Neue Herrengasse 10/3, 3100 St. Pölten